



DANIEL STECK  
Analyst & Portfolio Manager - Reyl Wealth Management

## AUS SICHT DES EXPERTEN ...

**W**ÄHREND SICH ALLE BLICKE AUF EUROPA UND SEINE PROBLEME MIT GRIECHENLAND RICHTEN, SCHEINEN INVESTOREN KEIN INTERESSE MEHR AN DEN FUNDAMENTALDATEN DES AMERIKANISCHEN MARKTES ZU HABEN.

Als Beweis für diese mangelnde Begeisterung war der Juni bereits der vierte Monat in Folge mit negativem Cashflow für diese Region zugunsten europäischer Titel. Freilich scheint das Aufwertungspotential jenseits des Atlantiks begrenzter zu sein, besonders nach der Korrektur der Aktien des alten Kontinents. Trotz dieser zwiespältigen Bilanz für den amerikanischen Aktienmarkt gibt es aber Investitionsmöglichkeiten, die langfristig solide Renditen generieren können. Visa spiegelt im Grossen und Ganzen unsere Auffassungen über US-Aktien

wider. Der Titel gehört zum Technologiesektor, den wir heute aufgrund seines im Vergleich zum Markt überdurchschnittlichen Wachstums und seiner zyklischen Eigenschaften favorisieren. Die von Visa eingerichtete Technologieplattform zwischen Banken, Verkäufern und Kunden ist die Stärke des Konzerns, eine Technologie mit einer unüberwindbaren Markteintrittsschranke, die das Unternehmen vor jedem neuen Anbieter in diesem oligopolistischen Segment schützt. Visa wird nicht besonders unterbewertet. Mit einem KGV für das Jahr 2016 von 23 wird der Wert genau wie der Index der grössten amerikanischen Unternehmen leicht über seinem historischen Mittel gehandelt. Unserer Meinung nach wird der Kursanstieg durch das Gewinnwachstum und nicht durch einen Anstieg der Multiplikatoren angeregt werden. In dieser Hinsicht kann Visa solide

Argumente vorbringen, vor allem einen für 2015 prognostizierten Gewinnzuwachs von 17%, der erheblich höher ist als das erwartete Wachstum (3.7%) beim S&P 500. Ausserdem dürfte Visa von den wichtigsten Faktoren der Verbesserung der heimischen Wirtschaft profitieren.

**DER KONTINUIERLICHE RÜCKGANG DER ARBEITSLOSIGKEIT, DAS HÖCHSTE VERBRAUCHERVERTRAUEN SEIT SIEBEN JAHREN UND EIN TREIBSTOFFPREIS, DER DEN HAUSHALTEN IMMER WENIGER AUF DER TASCHE LIEGT, DÜRFTEN IM ZWEITEN HALBJAHR ZU EINEM SCHNELLER WACHSENDEN KONSUM BEITRAGEN.**

Mit einem Beitrag von 70% zum BIP der USA sind die Ausgaben der Haushalte ein unverzichtbarer konjunktureller Wachstumsmotor. Letztendlich dürfte Visa auch ein



## AMERIKANISCHE AKTIEN

verstärktes Zurückgreifen auf die Kreditkarte als Zahlungsmittel zugute kommen. Bei den Dividenden ist eine Rendite von 0.7% nicht zwangsläufig ein Handicap. Tatsächlich dürfte der nächste Zinsanstieg Investoren dazu veranlassen, dividendenstarke Titel, wie etwa Versorgungsunternehmen, zu vernachlässigen.

Im Allgemeinen legen wir heute den Schwerpunkt auf zyklische Werte, die von einer Hebelwirkung der Wachstumsbeschleunigung in den USA profitieren und für das Erwirtschaften attraktiver Renditen nicht von einer Verbesserung ihrer Bewertung abhängen. ■

### ZU BEOBACHTEN...

RAM NORTH AMERICA

ROBECO US PREMIUM  
EQUITIES

FIDELITY AMERICA FUND

LYRICAL US FUND